**PRESSE ARTIKEL**

**Mex, Schweiz, 2. Juli 2020**

**Null-Fehler-Produktion bei Verpackungen – Mythos oder Realität?**

Qualität zählt in der Verpackungsbranche zu den wichtigsten Unterscheidungsmerkmalen. Natürlich sind auch andere Faktoren wie Kosteneffizienz, Nachhaltigkeit und Lieferzeiten wichtig. Fallen Verpackungen allerdings in Qualitätstests durch, kann das letztlich ganze Aufträge gefährden - und damit auch Beziehungen zu Kunden. In einigen Branchen wie beispielsweise in der Pharmaindustrie können fehlerhafte Verpackungen noch schwerwiegendere Konsequenzen haben.

Aber wie können Verpackungshersteller in einem zunehmend härteren Wettbewerb, in dem Druck auf die Margen herrscht und kleine Produktionslose bei gleichzeitig kurzen Lieferzeiten mehr und mehr zum Standard werden, noch eine Qualitätskontrolle aufrecht erhalten? In einem solchen Umfeld können sich viele Unternehmen nicht mehr den Luxus leisten, in der Qualitätskontrolle Personal zu beschäftigen, das ihren Verpackungsprozess sorgfältig kontrolliert. Von Verpackungsherstellern wird heute einfach erwartet, dass sie ausschließlich fehlerfreie Verpackungen in kurzer Zeit liefern.

„Die Null-Fehler-Produktion in der Verpackungsherstellung ist ein Kernziel für alle unsere Kunden“, erklärt Pierre Binggeli, Product Marketing Director für Faltschachtel-Klebemaschinen im Geschäftsbereich Sheet-fed von BOBST. „Sie wollen in ihrem gesamten Produktionsprozess eine perfekte Qualität sicherstellen und alle Fehler zeitnah auffinden können. Dafür brauchen sie ein zuverlässiges System, mit dem sie Probleme sicher erkennen und Fehlerquellen eliminieren können, um so konstante Qualität zu produzieren und ihre Kunden zufriedenzustellen.“

Mit der ersten Generation von ACCUCHECK hat BOBST 2011 als erstes Unternehmen ein vollständig integriertes Inline-Qualitätskontrollsystem für Faltschachtel-Klebemaschinen vorgestellt, das eine nahtlose Produktion ohne weitere Qualitätskontrollen im Prozess ermöglicht. Diese Lösung überprüft Kartonzuschnitte auf Fehler hin, sobald sie in die Faltschachtel-Klebemaschinen von BOBST eingezogen werden. In den folgenden Jahren ist ACCUCHECK zum Maßstab der Branche und insbesondere für BOBST-Kunden aus der Pharmabranche ein absolutes Muss geworden.

„Bei unseren Pharmakunden sind wir mit ACCUCHECK sehr erfolgreich“, so Binggeli. „Sie können sich darauf verlassen, dass ihre Produktion zu 100 % kontrolliert wird und sie die Industriestandards einhalten, was wiederum das Risiko von Reklamationen und Vertragsstrafen verringert.“

**Kombination aus fehlerfreien Verpackungen und hoher Geschwindigkeit: das neue ACCUCHECK**

Inzwischen hat BOBST eine weiterentwickelte Version seines Qualitätskontrollsystems auf den Markt gebracht. Das neue ACCUCHECK ist mit der neuesten Generation der Faltschachtel-Klebemaschinen MASTERFOLD 75 / 110 und EXPERTFOLD 50 / 80 / 110 kompatibel. Bei Geschwindigkeiten bis 500 m/min oder 140.000 Schachteln pro Stunde prüft das System Kartonzuschnitte sorgfältig auf Fehler und garantiert vollständig konstante Qualität. Das macht es zum schnellsten Inline-Qualitätskontrollsystem. Auch mit ACCUBRAILLE ausgestattete Maschinen können bei höchster Geschwindigkeit laufen. ACCUBRAILLE ermöglicht es Verpackungsherstellern, Braille-Schrift auf alle vier Seiten von Faltschachteln zu prägen. Auch quer zur Laufrichtung.

ACCUCHECK basiert auf der 30-jährigen Erfahrung mit der Registron-Technik von BOBST. Mit dieser sehr flexiblen Lösung können Faltschachtelhersteller auf Verpackungen verschiedene Bereiche kontrollieren und dabei die Qualitätskriterien ihrer Kunden berücksichtigen. Das System lässt sich einfach und schnell bedienen. Es bietet ein vollständiges PDF-Management inklusive eines Pakets mit PDF-Funktionen für Textkontrolle und Referenzprüfungen. Beides sind für die Pharmaindustrie elementar wichtige Funktionen.

Weitere neue Funktionen sind eine intelligente Texterkennung, die auf einem maschinellen Lernalgorithmus basiert, und ein System für die Erstellung von Berichten, das individuell auf die Validierungsziele von Kunden abstimmt und über Web-Browser verfügbar ist. Darüber hinaus ist ACCUCHECK mit einer Entstaubungsvorrichtung ausgestattet. Sie beseitigt mehr als 90 % der Staubpartikel und vermeidet damit Fehler.

**Umfassende Inspektion selbst auf kleinste Mängel hin**

ACCUCHECK bietet umfassende Kontrollmöglichkeiten einschließlich präziser Farbmessungen und Textkontrollen, bei denen alle Druckfehler wie beispielsweise fehlende Grafiken oder Texte, Textfehler, fehlerhafte Codes und Farbabweichungen erkannt werden. Außerdem erlaubt es eine vollständige Analyse der Unversehrtheit des Verpackungsmaterials. Das schließt Beschädigungen sowie Staub (dank der Entstaubungsvorrichtung), Ölflecken oder andere Elemente auf den Kartonmaterialien aus.

Das einzigartige patentierte Beleuchtungssystem misst präzise alle Registerabweichungen (im Druck, im Stanzen, im Prägefoliendruck sowie im Prägen) und inspiziert sehr genau alle Veredelungen wie Folienprägungen, Lackierungen und Prägungen. Zudem inspiziert es alle lackierten, metallisierten und geprägten Zuschnitte.

Faltschachteln mit Defekten wie unter anderem Spritzern, Flecken, Kratzern oder Streifen werden automatisch ausgeworfen. Das heißt, die Qualität der gesamten Produktion wird zu 100 % kontrolliert.

Die leichte Bedienbarkeit der Faltschachtel-Klebemaschinen bleibt davon unberührt. Das neue ACCUCHECK ist mit der Benutzer-Schnittstelle SPHERE ausgestattet, die verschiedene Betriebsmodi für kundenspezifische Einstellungen bietet. Dieses Leistungsmerkmal wird auf neuen Maschinen von BOBST Standard. Die Prüfparameter können gespeichert und wieder aufgerufen werden. Folgeaufträge lassen sich so innerhalb von Sekunden einstellen. Es lassen sich für mehrere Benutzer Zugangsberechtigungen einrichten.

„BOBST hat als erster Hersteller von Faltschachtel-Klebemaschinen ein solches System für die Qualitätskontrolle angeboten. Mit dem neuen ACCUCHECK haben wir die automatische Qualitätskontrolle auf ein neues Niveau gehoben“, stellt Binggeli fest. „In Kombination mit ACCUBRAILLE verfügen wir über eine vollständig integrierte Lösung, die in der Branche einzigartig ist. Bislang hat insbesondere die Pharmabranche von dieser Lösung profitiert – ihr vollständiges PDF-Management, ihre Textkontrolle und ihre Berichte decken die Anforderungen dieser Branche besonders gut ab. Doch das neue ACCUCHECK lässt sich auch für weitere Marktsegmente konfigurieren, die andere Geschwindigkeiten und Prüfungen benötigen. Folglich ist es genauso gut für die Lebensmittelindustrie und andere Branchen geeignet."

Die Null-Fehler-Produktion in der Verpackungsherstellung ist also längst Realität – dank kontinuierlicher Innovation aus dem Hause BOBST wird sie in verschiedenen Branchen schnell zum Maßstab werden.

**Über BOBST**

Wir sind einer der weltweit führenden Lieferanten von Anlagen und Services für die Substratverarbeitung, den Druck und die Weiterverarbeitung in den Bereichen Etiketten, flexible Materialien, Faltschachteln und Wellpappe.

Das 1890 von Joseph Bobst in Lausanne, Schweiz, gegründete Unternehmen BOBST ist in mehr als 50 Ländern vertreten, besitzt 15 Produktionsstätten in 8 Ländern und beschäftigt mehr als 5 500 Mitarbeiter auf der ganzen Welt. Das Unternehmen erzielte im Geschäftsjahr, das am 31. Dezember 2019 endete, einen Umsatz von CHF 1 636 Millionen.

**Weitere Informationen für Redaktionen:**

Gudrun Alex  
BOBST PR Representative

Tel.: +49 211 58 58 66 66

Mobile: +49 160 48 41 439

Email: [gudrun.alex@bobst.com](mailto:gudrun.alex@bobst.com)

**Follow us:**

Facebook: [www.bobst.com/facebook](http://www.bobst.com/facebook)   
LinkedIn: [www.bobst.com/linkedin](http://www.bobst.com/linkedin)   
Twitter: @BOBSTglobal [www.bobst.com/twitter](http://www.bobst.com/twitter)   
YouTube: [www.bobst.com/youtube](http://www.bobst.com/youtube)